

# informationen

für Erziehungsberatungsstellen



Nachruf Klaus Menne

Aspekte des Sorgerechts bei der  
Inanspruchnahme von Erziehungsberatung

Bewährtes und Neues  
bei der bke-Onlineberatung

<b>Nachruf</b> <b>Klaus Menne</b>	4
<b>bke-Hinweis</b> Aspekte des Sorgerechts bei der Inanspruchnahme von Erziehungsberatung	6
<b>Impressum</b>	14
<b>bke-Onlineberatung</b> Bewährtes und Neues	15
<b>Autorenbeitrag</b> Das Jahr, in dem es anders war	17
<b>Autorenbeitrag</b> Erziehungsberatung als Trennungs- und Scheidungsberatung	22
<b>Dokumentation</b> Eine Chance für Familien in Notsituationen	29
<b>Fort- und Weiterbildung</b>	34
<b>Mitteilungen</b>	39

Liebe Leserinnen und Leser, Ende Oktober hat uns die Nachricht vom Tod des ehemaligen bke-Geschäftsführers, Klaus Menne, erreicht. Er verstarb völlig unerwartet im Alter von 74 Jahren. Herr Menne hat als mein Vorgänger über Jahrzehnte die Arbeit der bke und der Erziehungsberatungsstellen maßgeblich begleitet, vorangebracht und geprägt. Auch nach

Hinweis im bke-Vorstand verabschiedet wurde. Im Fokus des Textes stehen die rechtlichen Hintergründe, ihre Bedeutung für das fachliche Vorgehen und wie beides in Wechselwirkung zueinander steht.

Mit der Beratung bei Trennung und Scheidung befasst sich auch der Artikel von Berg, Naudiet und Scheuerer-Englisch, der in Reaktion auf das Gut-



seinem Eintritt in den Ruhestand im Jahr 2014 blieb er dem Arbeitsfeld verbunden und veröffentlichte viel beachtete Fachartikel. Die Bestürzung bei ehemaligen Weggefährten, bei den Mitgliedern des bke-Vorstands, bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der bke und der bke-Onlineberatung und bei allen, die ihn aus seiner fachlichen Arbeit kannten, ist groß. Unser Mitgefühl gilt seiner der Familie, und wir werden Herrn Menne ein ehrendes Andenken bewahren. Wir haben ihm viel zu verdanken. Lesen Sie den Nachruf des bke-Vorsitzenden Bodo Reuser auf Seite 4.

Des Weiteren finden Sie in dieser Ausgabe der *Informationen für Erziehungsberatungsstellen* einen bke-Hinweis, der sich mit Aspekten des Sorgerechts bei der Inanspruchnahme von Erziehungsberatung befasst. Damit wurde der bke-Hinweis zum gleichen Thema von 2012 aktualisiert. Die Vorlage für die Ausführungen wurde in der bke-Kommission Rechtsfragen erstellt und intensiv diskutiert, bevor der

achten *Gemeinsam getrennt erziehen* des Wissenschaftlichen Beirats für Familienfragen beim BMFSFJ entstanden ist und zuerst in der ZKJ, Ausgabe 9 – 10/2022 erschienen ist. Im Gutachten fand die Erziehungsberatung nach § 28 SGB VIII, die ein breites Spektrum an Angeboten für Familien vor, in und nach der Elterntrennung zu bieten hat, wenig Beachtung. Diese Vielfalt von Erziehungsberatung als Trennungs- und Scheidungsberatung wird in dem Beitrag herausgestellt.

Darüber hinaus finden Sie im vorliegenden Heft einen Bericht über die neuesten Entwicklungen der bke-Onlineberatung, Informationen zum Fort- und Weiterbildungsprogramm der bke, das vor einigen Wochen neu für das Jahr 2023 erschienen ist, und vieles mehr.

Wir wünschen Ihnen eine anregende Lektüre dieser Ausgabe der *Informationen für Erziehungsberatungsstellen*. Ihre Rückmeldungen und Fragen sind uns wie immer willkommen!

*Silke Naudiet*